

Sprache II

Das Verbiehen ist
rassistischer als das Wort,
das man verboten wissen
will. Wer das missversteht
in dem Sinne, dass ich das
Verbiehen grundsätzlich
verboten wissen will,
orientiert sich nicht an der
Stoßrichtung von Worten,
durchdringt nicht paradoxe
Formulierungen auf den
Sinn, sondern klebt an
Lauten und Buchstaben.
Man kann einen Mantel
durchaus schätzen. Wer
aber die Person in diesem
übersieht oder gar vergisst
oder auch nur fetischistisch
auf ein Skelett oder auch
ein einziges Merkmal
reduziert, sollte sich nicht
Humanist nennen. Wer

diese Marginalisten, ernst
nimmt, beteiligt sich an
deren notorischen Ablenken
von Problemen auf ein
Nebengleis, meistens in
eine Sackgasse.

Marginalismus ist eine der
verbreitetsten
Bedeutungskrankheiten:

[http://www.gerd-
simon.de/10BedKrit10Zusa
tz%207%20Bedeutungskra
nkheiten.pdf](http://www.gerd-simon.de/10BedKrit10Zusatz%207%20Bedeutungskrankheiten.pdf)).

Leider mangelt es
Bedeutungskranken
durchweg an
Krankheitsbewusstsein.
Und ohne Leidensdruck
sind sie schwer
therapierbar.